

E-Mail an die Politik – Ausschuss für Arbeit und Soziales

Kontext

Die Bundesregierung hat eine Gesetznovelle („**Gesetz zur Änderung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes**“) auf den Weg gebracht, die starke Abschwächungen am Lieferkettengesetz vorsieht. Die Novelle wurde am 16. Januar 2026 im Bundestag in erster Lesung debattiert und anschließend zur **Beratung an die zuständigen Ausschüsse** verwiesen.

Adressat*innen

Der federführende Ausschuss für die LkSG-Novelle ist der **Ausschuss für Arbeit und Soziales**. Dieser leitet die aktuellen Beratungen und formuliert am Ende eine Beschlussempfehlung für das Plenum. Den Mitgliedern dieses Ausschusses kommt damit eine wichtige Rolle zu. Wir empfehlen, die Mitglieder der **sozialdemokratischen, grünen und linken Fraktionen** anzuschreiben, um sie zu bestärken, sich bei den Verhandlungen für ein starkes Lieferkettengesetz und gegen weitere Abschwächungen einzusetzen.

- Auf dieser Seite des Bundestages sind alle Mitglieder des Ausschusses für Arbeit und Soziales aufgelistet (nach unten scrollen):

https://www.bundestag.de/ausschuesse/all_arbeit_soziales

Auf der rechten Seite kann nach Fraktion und Funktion gefiltert werden. Sucht Euch die Mitglieder raus, die ihr anschreiben möchtet.

- Nutzt das dort hinterlegte Kontaktformular oder (noch besser) schreibt die Abgeordneten direkt von eurem E-Mailprogramm aus an.

Die E-Mailadressen der Bundestagsabgeordneten setzen sich immer wie folgt zusammen: **vorname.nachname@bundestag.de**. Für den Vorsitzenden des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Bernd Rützel, ist dies zum Beispiel bernd.ruetzel@bundestag.de. Nach diesem Muster könnt ihr die Kontakte aller Ausschussmitglieder selbst erstellen.

Für Eure Mail könnt ihr euch an dem folgenden Textbeispiel orientieren.

Textbeispiel

Betreff: Lieferkettengesetz stärken statt abschwächen!

Sehr geehrter Herr [NAME] / Sehr geehrte Frau [NAME],

am 16. Januar 2026 hat der Bundestag die Gesetznovelle zur Änderung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) an die Ausschüsse überwiesen. Ich bitte Sie, als [MITGLIED/VORSITZENDER] des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, sich in den aktuellen Verhandlungen gegen eine Abschwächung des Lieferkettengesetzes einzusetzen.

Denn: Das Lieferkettengesetz wirkt. Es stärkt die Arbeit von Gewerkschaften und führte bereits zu konkreten Verbesserungen für Beschäftigte, beispielsweise im Transportsektor in Deutschland oder auf Bananenplantagen in Ecuador. Das Lieferkettengesetz sorgt dafür, dass Unternehmen sich systematisch damit auseinandersetzen, welche Auswirkungen ihre Geschäftsmodelle auf Menschenrechte und Umwelt weltweit haben.

Diese Erfolge drohen von kurzer Dauer zu sein. Die Gesetznovelle enthält Vorschläge, die das Schutzniveau des Gesetzes erheblich absenken würden. Das darf nicht passieren. Gleichzeitig besteht mit der Gesetznovelle auch die Chance, das Gesetz noch wirksamer zu machen – sowohl für Betroffene als auch Unternehmen.

Daher bitte ich Sie, sich dafür einzusetzen, dass:

- die Berichtspflichten des Gesetzes erhalten bleiben, um für die nötige Transparenz zu sorgen;
- die Sanktionsmöglichkeiten vollumfänglich erhalten bleiben, da andernfalls die Effektivität der Sorgfaltspflichten massiv eingeschränkt würde und konsequente Sanktionen eine wichtige präventive Wirkung;
- die aktuellen Umsetzungsdefizite des LkSG mit der Novelle behoben werden, beispielsweise durch eine Stärkung der Durchsetzungskompetenz des BAFA.

Ich bitte Sie, Ihre Stimme im Ausschuss und im Bundestag zu nutzen, um sich für ein wirksames Lieferkettengesetz stark zu machen, das sowohl der Umwelt und den Arbeiterinnen und Arbeitern weltweit, als auch den Unternehmen in Deutschland nützt.

Mit freundlichen Grüßen

[DEIN NAME]

Weitere Ausschüsse

Neben dem federführenden Ausschuss für Arbeit und Soziales befassen sich weitere Ausschüsse mit der Gesetznovelle. Auch deren Mitglieder sind daher passende Adressat*innen. Hier sind alle involvierten Ausschüsse verlinkt. Wenn Ihr auf den Seiten weiter nach unten scrollt, findet Ihr die Mitglieder, die ihr nach Fraktionen filtern könnt.

- Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe:
https://www.bundestag.de/ausschuesse/a17_menschenrechte
- Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz:
<https://www.bundestag.de/ausschuesse/recht-verbraucherschutz>
- Ausschuss für Wirtschaft und Energie:
https://www.bundestag.de/ausschuesse/a09_wirtschaft
- Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung:
<https://www.bundestag.de/ausschuesse/entwicklung>